

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 73.

Donnerstag den 30. März 1893.

(1420) 3—1 R. 627 L. Sch. R.
Directoratsstelle.

An der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Laibach gelangt die Directoratsstelle, mit welcher auch die Leitung der Lehrerinnenbildungsanstalt verbunden ist, mit den systemmäßigen Bezügen zur Beförderung.

Gehörig instruierte, insbesondere auch mit dem Nachweise der Kenntnis beider Landessprachen versehene Gesuche um diese Stelle sind längstens bis zum 30. April 1893 im vorgeschriebenen Dienstwege beim gefertigten k. k. Landeslehrerrathe zu überreichen.

Vom k. k. Landeslehrerrathe für Krain.
Laibach am 25. März 1893.

(1267b) 2—2 ad R. 1247 ex 1892.
Kundmachung.

Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird bekannt gegeben, daß der k. k. Tabak-Subverlag in Treffen im politischen Bezirke Rudolfsdorf im Wege der öffentlichen Concurrenz mittelst Ueberreichung schriftlicher Offerte an denjenigen als geeignet erkannten Bewerber ver-
liehen werden wird, welcher die geringste Ver-
schleißprovision anspricht oder auf jede Provision
Verzicht leistet oder ohne Anspruch auf eine
Provision einen jährlichen Pachtzins (Gewinn-
rücklage) zu zahlen sich verpflichtet.

Die Offerten sind
längstens bis 12. April 1893,
vormittags 10 Uhr, beim Vorstände der k. k.
Finanzdirection in Laibach zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche
Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der
«Laibacher Zeitung» Nr. 68 vom 23. März 1893,
berufen.

Laibach am 11. März 1893.

(1346) 3—3 Rr. 2247.
Diurnisten-Stelle.

Bei diesem Bezirksgerichte ist eine Diur-
niststelle mit dem Gehalte von monatlich 20 fl.
zu besetzen.

Die Bewerber wollen ihre Gesuche
binnen acht Tagen
einbringen.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 24sten
März 1893.

(1408) R. 2706 Strf.
Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers
hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Press-
gericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft
zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 65 der in
Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden
periodischen Druckschrift «Slovenski Narod» auf
der dritten Seite, dritte Spalte, abgedruckten
Notiz, beginnend mit: «(Celjski Nemci) poka-
zali so zopet» und endend mit «seidene Börse
machen kann», begründet den objectiven That-
bestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe
und Ordnung nach §§ 300 und 302 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489
und 493 St. G. die von der k. k. Staats-
anwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nr. 65
der Druckschrift «Slovenski Narod» bestätigt
und gemäß der §§ 36 und 37 des Press-
gesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl.
pro 1863, die Weiterverbreitung derselben ver-
boten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme
belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung
des Saßes der beanstandeten Notiz erkannt.
Laibach am 25. März 1893.

(1421) R. 4492.
Ausweis
über den Stand der Thiersuchen in Krain in
der Zeit vom 18. bis 27. März 1893.

Es ist herrschend

die Maul- und Klauenseuche
im Bezirke Umgebung Laibach in den Ort-
schaften Innergoritz, Gemeinde Bresowitz, in Do-
brujne und Bijovik, Gemeinde Dobrujne, und in
Kleinligojna und Großligojna, Gemeinde Ober-
Laibach;

die Rothkrankheit beim Pferde
im Bezirke Krainburg in Staridvor, Gemeinde
Altack; im Bezirke Voitsch in Dole, Gemeinde
Dole;

der Rothlauf bei Schweinen
im Bezirke Gurtsfeld in Unteraltendorf, Gemeinde
St. Barthelmä;

erloschen

der Bläschenauschlag bei Zuchtpferden
im Bezirke Laibach in Horjul, Gemeinde gleichen
Namens;

die Maul- und Klauenseuche
im Bezirke Laibach in Plešivica, Gemeinde Bre-
sowitz.

R. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 28. März 1893.

(1360) St. 100 iz l. 1893/A. O.
Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887,
dež. zak. št. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna
komisija za agrarske operacije na Kranjskem
z razsodbo z dne 11. avgusta 1892, št. 264
A. O., v izvršitev nadrobne razdelbe posest-
nikom v Velikem Polji skupno v last spa-
dajočih gozdnov pod parc. št. 1971/6, 1972,
1973/7, 1974/9 davčne občine Dolénja Vas
191 orolov 1384 stirijskih sežnje = 110
hektarov 41 arov pod zemljeknj. vlož. št. 144 te
davčne občine postavila gospoda c. kr. okraj-
nega komisarja Jožefa Oreška v Postojini
kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske
operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega
komisarja se prične

dne 31. marca 1893 l.

S tem dnevom stopijo v veljavnost do-
ločila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež.
zak. št. 2 iz l. 1888, glede pristojnosti ob-
lastev, potem neposredno in posredno ude-

ležnih, kakor tudi glede izrecil, katera ti
oddado, ali poravnaj, katere sklenejo, na-
pósled glede zaveznosti pravnih naslednikov,
da morajo pripoznati zaradi izvršitve na-
drobne razdelbe ustvarjeni pravni položaj.

V Ljubljani dne 21. marca 1893.

Predsednik c. kr. deželne komisije za agrarske
operacije na Kranjskem:
Baron Hein s. r.

R. 100 de 1893/A. O.

Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October
1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die k. k.
Landescommission für agrarische Operationen
in Krain mit Erkenntnis vom 11. August 1892,
R. 264/A. O., behufs Durchführung der Special-
theilung der den Inassen von Großpulje ge-
meinschaftlich gehörigen Waldparc. Rn. 1971/6,
1972, 1973/7, 1974/9 der Catastralgemeinde
Niederdorf per 191 Joch 1384 Quadratklafter

= 110 Hektar 41 Ar unter Grundbuch-Einlage
R. 144 der Catastralgemeinde Niederdorf als k. k.
Localcommissär für agrarische Operationen den
Herrn k. k. Bezirkscommissär Josef Dresel in
Niedelsberg bestellt.

Die Amtswirklichkeit dieses k. k. Localcom-
missärs beginnt

am 31. März 1893.

Von diesem Tage angefangen treten in An-
sehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in
Ansehung der unmittelbar und mittelbar Betheilig-
ten sowie der von denselben abzugebenden Er-
klärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich
in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnach-
folger, die behufs Ausführung der Specialtheilung
geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestim-
mungen des Gesetzes vom 26. October 1887,
L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

Laibach am 21. März 1893.

Vorsitzender der k. k. Landescommission für
agrarische Operationen in Krain:

Baron Hein m. p.

R. 3640.

(1409) 3—1

Picitations-Kundmachung

wegen Hintangabe der auf den Reichsstraßen des Baubezirkes Laibach pro 1893
auszuführenden Conservationsbauten und Lieferungen.

Auf der Wiener Reichsstraße:

- 1.) Reconstruction einer Stützmauer im Kilometer 1—2/39 am Trojanaberge mit 998 fl. 10 fr.
- 2.) Reconstruction der Stützmauer im Kilometer 2—3/42 am Wolstbach in 295 „ „

Auf der Triester Reichsstraße:

- 3.) Herstellung einer neuen Leistenmauer im Kilometer 1—2/1 nebst Graben- 350 fl. — fr.
- 4.) Reconstruction der ausgebauchten Stützmauer im Kilometer 1—2/26 2048 „ 59 „

Auf der Agramer Reichsstraße:

- 5.) Reconstruction des mit Holz gedeckten Durchlasses im Kilometer 2—3/2 bei 294 fl. 96 fr.
- 6.) Reconstruction des mit Steinplatten gedeckten Canales im Kilometer 4/6 233 „ 50 „
- 7.) Lieferung des für den Baubezirk erforderlichen Straßenbauzeuges mit 184 „ 90 „

Behufs Hintangabe der vorstehend angeführten Bauten wird im Amtssloale des Bau-
departements der k. k. Landesregierung, im Baron Vichtenberg'schen Hause am Auersperg-Platz
Nr. 5, im I. Stock, eine Minuendo-Vicitation

am 8. April 1893,

beginnend um 9 Uhr vormittags, abgehalten werden.
Dazu werden Unternehmungslustige mit dem Beisatze eingeladen, daß jeder, der für sich
oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen licitieren will, vor dem Beginne der münd-
lichen Verhandlung ein Badium im Betrage von 5 Procent des Fiscalpreises von dem Objecte,
für welches ein Anbot beabsichtigt wird, zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen oder
den Erlag desselben bei irgend einer hierländischen Staatscasse durch einen Legalschein nachzu-
weisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse ver-
faßte, mit dem 5proc. Badium belegte und mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehene Offerten
gestellt werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Bau-
departement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Die diesfälligen Bauelaborate sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse können
vom 29. März 1893 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem
obgenannten Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 25. März 1893.

Anzeigebblatt.

(1398) 3—2 Rr. 1920 u. 1985.
Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß
wird dem 1.) Josef Virant von Slan-
vrh, unbekannt wo in Amerika abwesend,
und 2.) der Margareth Lovse von Kr-
jische, unbekannten Aufenthaltes, hiemit
erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte
ad 1 Anton Tratar von Malskove die
Klage de praes. 16. März 1893, R. 1731,
und ad 2 Anton Finc von Staje Nr. 14
die Klage de praes. 25. März 1893,
R. 1985, eingebracht, worüber die Tag-
sagungen ad 1 zur öffentl. mündlichen
Bagatell-Verhandlung und ad 2 zur
summarischen Verhandlung auf den
4. April 1893,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten
diesem Gerichte unbekannt und dieselben
vielleicht aus den k. k. Erbländen abwe-
send sind, so hat man zu ihrer Vertretung
und auf ihre Gefahr und Kosten den
Josef Weißl von Rassenfuß als Curator
ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem
Ende verständigt, damit sie allenfalls
zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich

einen anderen Sachwalter bestellen und
diesem Gerichte namhaft machen, über-
haupt im ordnungsmäßigen Wege ein-
schreiten und die zu ihrer Vertretung
erforderlichen Schritte einleiten können,
widrigens diese Rechtsache mit dem auf-
gestellten Curator nach den Bestimmun-
gen der Gerichtsordnung verhandelt wer-
den und die Geflagten, welchen es übri-
gens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch
dem benannten Curator an die Hand
zu geben, sich die aus einer Verabsäumung
entstehenden Folgen selbst beizumessen
haben werden.

R. k. Bezirksgericht Rassenfuß am
26. März 1893.

(1326) 3—3 St. 1230.

Oklic.

Z t. s. odlokom z dne 4. avgusta
1892, št. 4771, dovoljena II. zv. dražba
posestva Janeza Dovjak iz Volčkove
Vasi z. knj. vl. št. 288 kat. občine St.
Jernej se ponovi, in se v to svrhu
določi dražbeni dan na

5. aprila 1893

od 11. do 12. ure pri tem sodišču z
prejsnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanje-
vici dne 21. februvarja 1893.

(1240) 3—1 St. 1057.

Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku
daje na znanja:

Na prošnjo Janeza Matjana (po
dr. Temnikeru) dovoljuje se izvršilna
dražba Pavlu Berleu iz Lok št. 18
lastnega, sodno na 80 gold. cenjenega
zemljišča vlož. št. 187 kat. obč. Loke.

Za to se določujeta dva dražbena
dneva, prvi na

22. aprila in drugi na

24. maja 1893,

oba od 10. do 12. ure dopoldne pri
tem sodišču s pristavkom, da se
bode to zemljišče pri prvem roku le
za ali čez cenitveno vrednost, pri
drugem roku pa tudi pod to vred-
nostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno vsak ponudnik dolzan, pred
ponudbo 10 % varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku
dne 21. februvarja 1893.

(1221) 3—2 Rr. 976.

Reassumierung executiver Teilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Almyrich
Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Executions-
führers Andreas Delost von Roritnice
Nr. 16 (durch Dr. Eduard von Den in
Niedelsberg) die mit hiergerichtlichen Be-
scheide vom 28. Juli 1891, R. 4463,
auf den 25. September und 23. October
1891 angeordnet gewesene und hierauf
mit dem Bescheide vom 14. August
1891, R. 5423, fiftierte executive Teil-
bietung der dem Anton Sajm von Gra-
fenbrunn Nr. 75 gehörigen, gerichtl.
auf 1470 fl. geschätzten Realität Einlage
R. 95 der Catastralgemeinde Grafenbrunn
sammt Zugehör in Reassumierungswege
neuerlich auf den

7. April und

12. Mai 1893,

jedesmal vormittags 10 Uhr, bei diesem
Gerichte mit dem vorigen Anhang ange-
ordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Almyrich-Feistritz
am 6. Februar 1893.

(1262) 3—1 St. 4704.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je v pravdni stvari Andreja Bremca, posestnika v Srednjih Gameljnih, proti Mihi Struklu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja in dovoljenja vknjižbe lastninske pravice gledé zemljišča vložna št. 5 katastralne občine Gameljne tožencu postavilo Janeza Kalisa, posestnika v Spodnjih Gameljnih, kuratorjem ad actum ter mu vročilo tožbo de praes. 26. februvarja 1893, št. 4704, za katero se je določil narók za skrajšano razpravo na dan

11. aprila 1893. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.
V Ljubljani dne 28. februvarja 1893.

(1270) 3—1 St. 1401.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožeb Franciske Dane iz Ljubljane zaradi 300 gold., 100 gold., 100 gold., 100 gold., 100 gold. in 200 gold. de praes. 29. septembra 1892, št. 22.173, 22.172, 22.171, 22.170, 22.169 in 22.168, slednjemu postavil kuratorjem ad actum Lovrenc Kerže iz Ljubljane, ter se določil narók za nadaljevanje skrajšane razprave o teh tozbah na dan

11. aprila 1893. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.
C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 28. febr. 1893.

(1298) 3—1 St. 2032.

Razglas.

Marija Benigar je dne 20. maja 1892 v Trnovem št. 50 brez oporoke umrla. Ker je dosedanje bivališče njenega sina Matije Benigarja neznano, pozivlje se isti s tem, da se v teku enega leta pri podpisnem sodišči oglasi in dedinsko oglasitev oddá, sicer se bode zapuščinska obravnava z dediči, ki se bodo in ki so se oglašili in z njemu postavljenim kuratorjem Francetom Benigarjem iz Trnova št. 50 vsrila.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 13. marca 1893.

(1297) 3—1 St. 1654 in 2077.

Razglas.

Na tožbi 1.) Marije Baša iz Verbova št. 33 zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 37 katastralne občine Verbovo in 2.) Franceta Maslo iz Bača št. 39 zaradi priposestovanja k zemljišči vložna št. 19 katastralne občine Bač spadajoče parcele št. 1808 postavil se je tožencema Urbanu Lazarenciču iz Verbova in Francetu Šabcu iz Bača, oziroma njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gartnerja iz Bistrice in za skrajšano razpravo določil dan na

17. aprila 1893. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 18. sum. pat.
C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 14. marca 1893.

(1248) 3—1 St. 1639.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja umrlemu Juriju Centi iz Ravnika, naslednikom, da je Anton Levec iz Poljan vložil zoper njega tožbo de praes. 14. marca 1893, št. 1639, zaradi pripoznanja plačila terjatve iz vknjižene pisma z dne 2. aprila 1864, št. 30 in 31 davčne občine Poljane v znesku 70 gold. s pr., na katero se je narók za sumarno razpravo določil na dan

21. aprila 1893. l.

dopoldne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišči z dodatkom § 18. sum. postopka.

Tožencem postavil se je gospod Gregor Lah iz Loža skrbnikom na čin, s katerim se bode stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 15. marca 1893.

(1247) 3—1 St. 1638.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja umrlemu Pavlu Jakopinu iz Starega Trga, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, da je Andrej Žnidarsič iz Starega Trga vložil zoper nje tožbo de praes. 14. marca 1893, št. 1638, zaradi pripoznanja priposestovanja lastninske pravice do parcel stev. 509 in 808/8 davčne občine Stari Trg s pr., na katero se je narók za sumarno razpravo določil na dan

21. aprila 1893. l.

dopoldne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišči z dodatkom § 18. sum. postopka.

Tožencem postavil se je gospod Gregor Lah iz Loža skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 15. marca 1893.

(1245) 3—1 St. 666.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju naznanja:

Na prošnjo Marije Kočevar (po Stefanu Kočevarju iz Lipovca št. 2) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Pavlesič lastnega, sodno na 875 gold. cenjenega zemljišča vloga št. 4 ad Brezje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

19. aprila

in drugi na dan

19. maja 1893. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sobesno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 1. februvarja 1893.

(1333) 3—1 Nr. 1157.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Michael Bergić von Prelesje, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Barič von dort Nr. 7 und Genossen und Katharina Mihelič von Blaževac (durch Janjo Schweiger von Tschernembl) die Bagatellklage pcto. 46 fl. 37 fr. de praes. 21. Sept. 1892, J. 7060, eingebracht, worüber die Tagatzung auf den

20. Juni 1893,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange der §§ 14 und 28 B. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Zupanič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die

aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl am 6. März 1893.

(1335) 3—1 Nr. 1716.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Johann Zunič von Bastava 6, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Mito Zupanič von Griblje 73 die Bagatellklage pcto. 40 fl. f. A. de praes. 2. März 1893, J. 1716, eingebracht, worüber zur Bagatell-Verhandlung die Tagatzung auf den

20. Juni 1893,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange der §§ 14 und 28 B. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Stariha von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl am 6. März 1893.

(1258) 3—1 St. 1756.

Oklic.

Vsled prošnje Julija Lenassija dovolila se je izvršilna prodaja sodno na 730 gold. cenjenega nepremakljivega posestva Janeza Kervina iz Rovt vlož. št. 39, 89 in 162 zemljiške knjige kat. obč. Rovte po predloženih pogojih, ter se za njo odredita dva róka na

27. aprila in na

27. maja 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku samo za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji in izpisek iz zemljiške knjige ostanejo pri sodišči na ogled.
C. kr. okr. sodišče v Logatci dne 25. svečana 1893.

(1314) 3—1 St. 1068, 738, 1189, 1190, 1191.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da so vložili pri njem tožbe, in sicer:

A. zarad priznanja lastninske pravice in dopuščenja zemljeknjižnega prepisa:

I. 1.) ml. Martin Persina (po varuhu Francetu Miklavčiču od sv. Križa) proti Rihardu Keržiču iz Moravč zastran polovice zemljišča vlož. št. 312 kat. obč. Vodice;

B. 1.) Janez Kimovec z Vač proti Alojziju Prasnikarju z Vač zastran terjatve iz dolžnice 30. avgusta 1853 v znesku 280 gold. s pr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 26, 31 in 233 kat. obč. Vače;

2.) Martin Merzel iz Dolénjih Tep proti Antonu Merzelu od tam zastran terjatve iz obdolžnice 3. oktobra 1844 v znesku 36 gold. 26⁴/₁₀ kr. s pr., vknjižene pri zemljišči vlož. 134 kat. obč. Poljsnik;

3.) Martin Merzel iz Dol. Tep proti Mariji Merzel od tam zastran terjatve iz obdolžnice 3. oktobra 1844 v znesku 36 gold. 26⁴/₁₀ kr. s pr., vknjižene pri zemljišči vlož. 134 kat. obč. Poljsnik;

4.) Martin Merzel iz Dol. Tep proti Martinu Merzelu od tam zastran terjatve iz obdolžnice 3. oktobra 1844 v znesku 36 gold. 26⁴/₁₀ kr. s pr., vknjižene pri posestvu vlož. 134 kat. obč. Poljsnik;

II. da so se določili na vse te tožbe naróki na

11. aprila 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči;

III. da so spredaj navedenim tožencem, ki so vsi neznane bivališča in bivanja oziroma njihovim neznanim dednikom in nastopnikom, postavili kuratorjem v stvari, in to: onim ad A 1.) France Resnik, župan Moravski na Gori; onim ad B 1.) Anton Merva, župan na Vačah; onim ad B 2, 3, 4 Anton Zaverl, župan Poljsenski na Gobi;

C. da se bode obravnavalo na te tožbe s temi kuratorji, ako si toženci ne imenujejo v pravem času družih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 20. februvarja 1893.

(1331) 3—1 Nr. 1981.

Erec. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Katharina Mediz von Nesselthal die executive Versteigerung der der Maria Kure von Graf Linden gehörigen, gerichtlich auf 160 fl. geschätzten Realität Einlage J. 87 ad Graf Linden bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

26. April

und die zweite auf den

24. Mai 1893,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Gottschee am 14. März 1893.

(1334) 3—1 Nr. 1717.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Peter Husić von Griblje in Amerika hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Mito Zupanič von Griblje 73 die Bagatellklage pcto. 3 fl. 90 fr. f. A. de praes. 2. März 1893, J. 1717, eingebracht, worüber zur Bagatell-Verhandlung die Tagatzung auf den

20. Juni 1893,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange der §§ 14 und 28 B. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Stariha von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl am 6. März 1893.

